

Isar-Loisachbote

Datum: 19. Juni 2026

Faszinierendes Farbfest

AUSSTELLUNG Besondere Kunst der Tiefdruck-Grafik: Evi Remer zeigt Werke im Hollerhaus

icking – Die Bayreuther Künstlerin Evi Remer ist zurück im Hollerhaus: Nach 14 Jahren stellt sie „Die Faszination von Menschen und Natur in der Farbradierung“ aus. Im Anschluss an die herzliche Begrüßung durch Hollerhaus-Chefin Lia Schneider-Stöckl gab sie eindruckliche Einblicke in ihre besondere Kunst der Tiefdruck-Grafik, speziell der Farbradierung. Und wer bislang gedacht hat, dass Farbradierungen etwas mit bunten Radiergummis zu tun haben, der wurde eines Besseren belehrt. Die gebürtige Augsburgerin ist dieser seltenen und unfassbar aufwendigen Technik schon vor ihrem Studium an der Universität Essen bei Willy Fleckhaus – seinerzeit jüngster Artdirektor Deutschlands – verfallen und hat sie im Laufe der Jahre perfektioniert.

Eindrucksvoll zeigt sie anhand von Beispiel-Drucken,

wie sich ein zunächst auf Kupferplatten geätztes Bild durch die aufeinander folgenden Farbdrucke, beginnend mit Gelb über Magenta und Cyan, in ein buchstäblich tief beeindruckendes Kunstwerk verwandelt. Wie sich die Farben mischen: Daran erinnert sich der ein oder andere sicher noch aus dem Kunstunterricht, aber welche Farbvielfalt und -intensität, welche Tiefe und zugleich Feinheit, welche Anmut und Lebendigkeit sich durch die unterschiedlichen Ätztiefen gestalten lässt, ist wirklich enorm und erfordert Präzision und Erfahrung. Die Auswahl an Bildern ist sehenswert, vom kleinen Rotkehlchen, den Meisen, Möven oder Papageien über eine farbenprächtigen Blüten-Auswahl wie Schwertlilien oder Amaryllis bis hin zu Landschaften und afrikanisch bunten Reiseimpressionen – man kann sich an dem fröhlichen



Evi Remer stellt im Hollerhaus eine umfangreiche Auswahl ihrer sehenswerten Tiefdruck-Kunstwerke aus. **BETTINA SEWALD**

Farbspektakel kaum sattsehen. Nach ihrem Examen in Layout/Buch- und Zeitschriftenge-

staltung und Studienabschluss war Evi Remer, wie Lia Schneider-Stöckl erzählt, neben ihrer

Tätigkeit als selbstständige Grafikerin, insbesondere für die Universität Bayreuth sowie für wissenschaftliche Magazine, immer auch im Bereich der Tiefdruck-Technik tätig. In dieser Welt ist sie angekommen und hat mit ihren Bildern viel zu erzählen. Sie werden jeweils in kleinen Auflagen von maximal 25 Stück gedruckt und sind damit ebenso kostbar wie bezahlbar. Das Rotkehlchen kostet beispielsweise 80 Euro. Die Ausstellung läuft noch bis zum 28. Juni, zu sehen immer samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Evi Remer wird an beiden Ausstellungswochenenden anwesend sein. Zum weiteren Rahmenprogramm: Am Freitag, 19. Juni, spielt ab 20 Uhr das Lisa Wahlland Trio mit „Around the World in a Night“ ein mitreißendes Programm von Jazz bis Bossa Nova.

BETTINA SEWALD